



Ad-hoc-Meldung

STADA: Vorläufige Zahlen 2012 belegen erfolgreiches Geschäftsjahr – Dividende soll um mehr als 35 Prozent steigen

Bad Vilbel, 28. Februar 2013 – Auf Basis der vorläufigen Zahlen des Geschäftsjahres 2012 hat der Vorstand der STADA Arzneimittel AG heute, am 28.02.2013, einen Beschluss zum Dividendenvorschlag für das abgelaufene Geschäftsjahr getroffen. Demnach schlägt der STADA-Vorstand dem Aufsichtsrat vor, der nächsten Hauptversammlung am 05.06.2013 zu empfehlen, für das Geschäftsjahr 2012 eine Dividende in Höhe von 0,50 Euro je Stammaktie (Vorjahr: 0,37 Euro) auszuschütten und damit 35,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Gleichzeitig verabschiedete der Vorstand einen positiven Ausblick für das Geschäftsjahr 2013 und bekräftigte die für 2014 in Aussicht gestellte Langfristprognose des Konzerns.

Nach den vorläufigen Konzernkennzahlen stieg der Konzernumsatz in 2012 um voraussichtlich 7 Prozent auf 1.837,5 Millionen Euro. Alle ausgewiesenen Ertragskennzahlen des Konzerns verzeichneten voraussichtlich eine Zunahme. So erhöhte sich das ausgewiesene EBITDA um voraussichtlich 45 Prozent auf 323,8 Millionen Euro. Das um einmalige Sondereffekte bereinigte EBITDA nahm um voraussichtlich 9 Prozent auf 367,5 Millionen Euro zu und erreichte damit einen neuen Rekordwert in der Unternehmensgeschichte. Das ausgewiesene Ergebnis je Aktie wies eine Steigerung auf voraussichtlich 1,46 Euro (Vorjahr: 0,37 Euro) auf. Bereinigt um einmalige Sondereffekte und nicht operativ bedingte Effekte aus der Bewertung von derivativen Finanzinstrumenten lag das Ergebnis je Aktie mit voraussichtlich 2,50 Euro (Vorjahr: 2,49 Euro) leicht über dem Niveau des Vorjahres. Angesichts der im Geschäftsjahr 2012 getätigten Investitionen für größere Akquisitionen erhöhte sich die Nettoverschuldung zum Bilanzstichtag auf voraussichtlich 1.177,3 Millionen Euro (31.12.2011: 900,3 Millionen Euro). Das Verhältnis Nettoverschuldung zum bereinigten EBITDA lag voraussichtlich bei 3,2 (Vorjahr: 2,7). Gegenüber dem Neun-Monats-Wert 2012 mit noch 3,6 konnte in kurzer Zeit eine deutliche Verbesserung dieses Verhältnisses erzielt werden.

Vorstand: Hartmut Retzlaff (Vorsitzender) / Helmut Kraft / Dr. Axel Müller
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Martin Abend



In der Gesamtbewertung geht der Vorstand aus heutiger Sicht für die Geschäftsjahre 2013 und 2014 von einem weiteren Wachstum von Umsatz und Ertrag im Konzern aus. Bei dem bereinigten EBITDA sieht der Vorstand für das Geschäftsjahr 2013 die Chance für einen erneuten Anstieg im hohen einstelligen Prozentbereich und damit für das Erreichen eines neuen Rekordwerts. Darüber hinaus bekräftigt der Vorstand die für 2014 in Aussicht gestellte Langfristprognose, nach der bei einem Konzernumsatz von circa 2,15 Milliarden Euro auf bereinigtem Niveau ein EBITDA von circa 430 Millionen Euro und ein Konzerngewinn von circa 215 Millionen Euro mindestens erreicht werden sollen.

Die endgültigen STADA-Geschäftsergebnisse für 2012 veröffentlicht das Unternehmen am 21.03.2013.



STADA-Kennzahlen

	2012 (ca.-Werte)	2011	+/-
Konzernumsatz	1.837,5 Mio. Euro	1.715,4 Mio. Euro	+7%
EBITDA	323,8 Mio. Euro	223,2 Mio. Euro	+45%
<i>EBITDA bereinigt</i>	<i>367,5 Mio. Euro</i>	<i>337,2 Mio. Euro</i>	+9%
Konzerngewinn	86,5 Mio. Euro	22,0 Mio. Euro	>100%
<i>Konzerngewinn bereinigt</i>	<i>147,9 Mio. Euro</i>	<i>146,6 Mio. Euro</i>	+1%
Ergebnis je Aktie	1,46 Euro	0,37 Euro	>100%
<i>Ergebnis je Aktie bereinigt</i>	<i>2,50 Euro</i>	<i>2,49 Euro</i>	+0,4%

Weitere Informationen:

STADA Arzneimittel AG / Unternehmenskommunikation / Stadastraße 2–18 / 61118 Bad Vilbel /
 Tel.: +49 (0) 6101 603-113 / Fax: +49 (0) 6101 603-506 / E-Mail: communications@stada.de
 Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de.

Vorstand: Hartmut Retzlaff (Vorsitzender) / Helmut Kraft / Dr. Axel Müller
 Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Martin Abend